



Der

SC St. Valentin

begrüßt Sie zum
Heimspiel gegen den

ASV Bewegung Steyr

recht herzlich.

Wir wünschen Ihnen ein spannendes Spiel und
angenehme Stunden auf der Anlage des SC St.
Valentin!



Den Matchball des Spiels sponserte



JK Beton Kirchwegger GmbH
Klein Erla 7, 4303 St. Pantaleon-Erla,
kirchwegger@jk-beton.at

Geschäftsführerin Anita Kirchwegger wird heute
den Ehrenanstoß vornehmen. Vielen Dank



BLAU- GELB - KURIER

BezirksRundschauLiga Ost

Sonntag, 27.10.2013

Schiedsrichter



Martin
Lehner

Die nächsten Spiele

Sa, 02.11., 14.00 Uhr:
Niederneukirchen – SC

Sa, 09.11., 14.00 Uhr:
SC – Ernsthofen

Kampfmannschaft I - Bezirksliga Ost

Trainer: Markus Allerstorfer

Tabelle

Rang		Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1	●	St. Valent.ASK	10	8	2	0	27:8	19	26
2	▲ (+1)	FC Pasching Juniors	10	6	4	0	31:12	19	22
3	▼ (-1)	St. Ulrich	10	7	0	3	19:10	9	21
4	●	Bewegung Steyr	10	5	3	2	13:8	5	18
5	●	Neuhofen/Krems	10	4	4	2	13:8	5	16
6	▲ (+1)	Allhaming	10	4	2	4	14:14	0	14
7	▼ (-1)	Garsten	10	4	1	5	19:17	2	13
8	▲ (+1)	Neuzeug	10	4	1	5	15:15	0	13
9	▲ (+1)	St. Florian Juniors	10	4	1	5	13:18	-5	13
10	▼ (-2)	Mauthausen	10	3	3	4	14:20	-6	12
11	▲ (+1)	Niederneukirch.	10	2	2	6	8:17	-9	8
12	▼ (-1)	Losenstein	10	2	2	6	10:20	-10	8
13	●	Ernsthofen	10	2	1	7	13:27	-14	7
14	●	St. Valentin SC	10	2	0	8	8:23	-15	6

11. Runde

Fr, 25.10.2013	20:00	FC Pasching Juniors : Garsten	-- (-:-)
Sa, 26.10.2013	15:30	St. Ulrich : St. Valent.ASK	-- (-:-)
Sa, 26.10.2013	15:30	Neuhofen/Krems : Niederneukirch.	-- (-:-)
Sa, 26.10.2013	15:30	Losenstein : Allhaming	-- (-:-)
Sa, 26.10.2013	15:30	Mauthausen : St. Florian Juniors	-- (-:-)
So, 27.10.2013	14:30	Neuzeug : Ernsthofen	-- (-:-)
So, 27.10.2013	14:30	St. Valentin SC : Bewegung Steyr	-- (-:-)



10. Runde:

Sa, 19.10.2013	14:00	Ernsthofen : FC Pasching Juniors	2:4 (1:1)
Sa, 19.10.2013	15:30	St. Florian Juniors : Losenstein	3:0 (1:0)
Sa, 19.10.2013	15:30	Garsten : Mauthausen	2:2 (0:1)
Sa, 19.10.2013	15:30	St. Valentin SC : St. Valent.ASK	0:2 (0:0)
Sa, 19.10.2013	15:30	Niederneukirch. : Neuzeug	1:2 (0:0)
Sa, 19.10.2013	15:30	Allhaming : St. Ulrich	2:1 (1:0)
So, 20.10.2013	15:30	Bewegung Steyr : Neuhofen/Krems	0:0 (0:0)

SC ST. VALENTIN

RNr	Spieler	←	→	■	■	■	Tore
T	Sallinger Matthias			72			
4	Ströbitzer Simon	86		60			
6	Ströbitzer Florian					55	
7	Huber Daniel			29			
9	Osamu Ono						
12	Pardametz Jochen						
13	Bräuer Michael			55			
14	Schuh Jürgen	31					
15	Weixelbam Mario						
16	Gschaidtner Sebastian			63			
17	Hammerschmid Ronald						
ET	Oblinger Dominique						
2	Steiner Philipp						
3	Ebner Patrick			64	75		
8	Haselberger Martin		31				
11	Allerstorfer Markus		86	81			

900 Zuschauer, Schiedsrichter Markus Hametner
Tore: Christoph Guselbauer (82.), Michael Dorfmayr (92.)

Spielbericht von *Rainer Muhr*

Das Stadtderby liesen sich auch Frau Bürgermeisterin Suchan Kerstin, und andere Honarationen, der Stadtgemeinde nicht entgehen, auch Bundesräte liesen sich von diesem besonderen Flair anziehen. und sie brauchten ihr Kommen nicht bereuen, das die Vorzeichen klar waren, dies war jedem Fußballkenner bewußt, die heimischen die konsequent den Nachwuchs in St. Valentin fördern, und der ASK St. Valentin der sich im Sommer nicht lumpen lies und das Börserl öffnete, und Spieler zurückholte, und neu kaufte die sich kein anderer Verein in der BLO leisten kann (ausser Florian und Pasching).



Zwecks Verletzungen und Sperren fehlten die ältesten Spieler des SC, und so stellte SC Coach Allerstorfer wieder ein Team auf das Grün, dass mit eingen Überraschungen gespickt war, und wieder einen beherzten Fußball bot und am Ende leider wieder nicht belohnt wurde. Schon in den Anfangsminuten hatte der Tabellenführer zwei Möglichkeiten, die nicht genutzt werden konnte, SC Schlussmann Sallinger Matthias hatte meist etwas dagegen. Und ein Ball landete im Aussennetz. Dem gegenüber stand ein Schuß von Hammerschmid, in die Hände des Keepers der Gäste, und Gschnaidtner Sebastian wurde der Ball, durch ein beherztes Eingriffes des ASK Schlussmannes ausserhalb des Strafaumes entnommen. Nach 31 Minuten musste Schuh Jürgen nach einer Attacke gegen ihn, das Spielfeld verletzt verlassen, für ihn kam Haselberger Martin.

Die zweite Hälfte stand dann im Zeichen des ASK, eine Flanke mit Raffinesse, wurde von einem ASK Spieler an die Querlatte gelenkt landete dann in den Händen von Sallinger Matthias.

Nach einem ASK Freistoß trifft dessen Spezi den Ball nicht richtig. Ein Schuss streicht am SC Tor vorbei, ein Bombenschuß aus 10 Metern, und eine Bombenabwehr von Sallinger Matthias, in der selben Minute abermals Sallinger, und Ströbitzer Florian auf der Linie. Auch der SC kommt nach einem Hammerschmid Freistoß gefährlich Richtung ASK Tor, aber Ströbitzer Simon kann von der Cornerlinie nicht vollenden.



raindl
Gebäudetechnik

1a
Installateur

- Heizung
- Lüftung
- Klima
- Sanitär
- Alternativ-Energieanlagen

Karl Raindl GmbH . Westbahnstraße 104 . A-4300 St. Valentin
Tel.: 07435 53158-0 . Fax: 07435 53158-50 . office@raindl.at . www.raindl.at

Nach 82 Minuten kommt der Ball von der rechten Seite in den SC Strafraum, und Christoph Guselbauer ist einen Schritt vor den SC Spielern, und schiebt den Ball ins verwaiste SC Tor. In der Nachspielzeit stürmt auch SC Keeper Sallinger in den gegnerischen Strafraum, ASK Abwehr kann klären und der Ball wird schnell nach vorne gespielt ein Pass, und abermals kein Problem 0-2. Und heute werde ich mir noch die Abseitsregeln genau durchlesen, beim ersten Tor hatte der Torschütze einen Gegenspieler vor sich, beim zweiten war die Flanke auf einen ASK Spieler äusserst umstritten. Ein Lob und Danke auch an die SC Fans, die mit Trompeten und Trommeln und Attacke unsere Spieler, über das ganze Spiel auf das tollste anfeuerten !!!

Im Spiel der beiden 2. Mannschaften stand es am Ende 2-2, hier musste der SC immer einem Rückstand nachlaufen, und SC Schlussmann Haselberger Peter, durfte nach längerer Abwesenheit, zwecks Studium von Standard Goalie Oblinger Dominique, wieder ein Comeback feiern.

www.unterhaus.at berichtet

Später Favoritensieg im Valentin Derby

Im Derby der Gegensätze standen am heutigen Fußballnachmittag der SC St. Valentin und der ASK St. Valentin einander gegenüber. Während die Heimischen als Tabellenletzter in dieses Spiel gingen, war mit dem ASK niemand geringerer als

der Tabellenführer zu Gast. Beim SC hoffte man in diesem Spiel vor allem auf die alte Fußballweisheit "ein Derby hat immer eigene Gesetze". Die Gesetze machte aber am heutigen Tag, wenn auch spät, der favorisierte ASK.



Meine BeraterBank

SC machte ASK das Leben schwer

Zwei Siege, kein Remis sieben Niederlagen, dazu Tabellenschlusslicht, auf der anderen Seite sieben Siege, zwei Remis keine einzige Niederlage, dazu Tabellenführer - die Gegensätze vor dem Valentiner Derby zwischen dem SC und dem ASK in der Bezirksliga Ost hätten größer nicht sein können. Dennoch, und das muss man den Hausherren hoch anrechnen, machte man dem Tabellenprimus das Leben mehr als schwer. Die Heimelf gestaltete dieses Spiel beinahe über die gesamte Spielzeit wirklich offen. Der ASK, der in seiner Aufstiegssaison 2011/12 beide Duelle gegen den SC gewinnen konnte, verabsäumte es in diesem Spiel früh in Führung zu gehen. Der Tabellenprimus diktierte das Spielgeschehen über weite Strecken, konnte aber nicht entscheidend zuschlagen. Die Chancen, die sich Guselbauer und Co herauspielten, wurden beinahe leichtfertig vergeben. Die Uhr tickte natürlich für die Allerstorfer-Elf, zumal der ASK sich mit Fortdauer des Spiels immer schwerer tat.

Guselbauer erlöst die Gäste erst spät

In der zweiten Halbzeit hielt der SC St. Valentin weiter beherzt dagegen. Innerhalb von fünfzehn Minuten holte man sich nicht weniger als fünf Gelbe Karten ab, man machte dem Lokalrivalen damit mehr als deutlich, dass man gewillt war, bis zum Schluss das letzte Hemd zu geben in diesem vor Volksfestkulisse stattfindenden Prestigeduell. Knapp 1000 Zuschauer unterstrichen die immense Bedeutung dieses Duells, das nach einer Saison Pause wieder über die Bühne ging. Zehn Minuten vor Schluss konnte schließlich die Prömmmer-Elf über das erlösende 0:1 jubeln. Nach einer sehenswerten Kombination zwischen Daniel und Christoph Guselbauer drückte letzterer den Ball über die Linie. Der Bann war aus ASK-Sicht damit endgültig gebrochen, das 0:2 durch Michael Dorfmayr, der gute zehn Minuten zuvor für Leonhardsberger kam, fiel schließlich aus einem Konter.

SC-Schlussmann Sallinger war davor bereits aufgerückt, der SC warf am Ende alles nach vor um den Ausgleich zu erzielen. Die Gäste unterstrichen damit ihre Vorherrschaft in St. Valentin, die Heimelf bot eine herzhafte Leistung, hielt gut dagegen und forderte den Tabellenführer wie kaum eine andere Mannschaft in dieser Saison. Somit dürfen sich wohl beide Mannschaften als Sieger fühlen, sie haben einmal mehr eine tolle Werbung für den Fußball in St. Valentin gemacht.



Stimme zum Spiel:

Gerald Engleder, Sportlicher Leiter ASK St. Valentin:

"Es war heute das erwartet schwere Spiel. Wir waren eigentlich die überlegene Mannschaft, konnten einige Chancen produzieren. Es ist dann schließlich immer schwieriger geworden. Zu unserer Erlösung fiel dann zirka in der 80. Minute das 0:1. Der SC hat es uns heute so schwer wie möglich gemacht."

www.unterhaus.at Vorschau

Sieben spannende Duelle werden die Fans der **Bezirksliga Ost** powered by Pizzeria La Mare in Ansfelden auch dieses Wochenende wieder in ihren Bann ziehen. Mit diesem Spieltag sind wie immer gleich mehrere Fragen verknüpft. Kann die FC Pasching 1b den ASK St. Valentin weiter unter Druck setzen? Bleiben beide Vereine weiter ungeschlagen? Kann sich der SC St. Valentin aus dem Keller befreien? Feiert der ATSV Neuzeug den dritten Sieg in Serie und setzt man sich damit endgültig ins gesicherte Mittelfeld ab? Kann der SV Losenstein den Abwärtstrend stoppen? Können die ASKÖ Mauthausen beziehungsweise die Union St. Florian Juniors eine Serie starten?

FC Pasching 1b - SV Garsten

Der SV Garsten konnte zuletzt seine negative Auswärtsserie stoppen, weshalb man etwas zuversichtlicher ins Gastspiel bei der FC Pasching 1b gehen kann. Die Paschinger kamen zuletzt gut in Schuss, eine echte Serie bahnt sich bei der Messner/Bors-Elf an. Weiters ist man in dieser Saison, gemeinsam mit dem ASK St. Valentin, noch ungeschlagen.

USV St. Ulrich - ASK Case IH Steyr St. Valentin

Der USV St. Ulrich erlitt zuletzt in Allhaming einen kleinen Dämpfer. Dennoch spielt die Wimmer-Elf eine bis dato überragende Saison. Zuhause musste man in dieser Saison bereits zweimal als Verlierer den Platz verlassen. Der ASK St. Valentin ist sowohl daheim als auch auswärts weiter ohne Niederlage.

Union Neuhofen an der Krems - Union Niederneukirchen

Zu einem Wiedersehen mit seinem Ex-Klub Union Niederneukirchen kommt es am Samstag für Neuhofens Trainer Manuel Dietinger. Dietinger feierte in Niederneukirchen beachtliche Erfolge, nach dem Aufstieg aus der 1. Klasse konnte er Niederneukirchen in der Bezirksliga etablieren. In dieser Runde gilt es für die Neuhofener den Anschluss an die Spitzengruppe nicht zu verlieren, während Niederneukirchen zum Befreiungsschlag aus dem Abstiegskampf ansetzt.

SV Losenstein - Union Flexopack Allhaming

Der SV Losenstein geriet zuletzt vom Regen in die Traufe. Die letzten drei Spiele wurden allesamt verloren. Insgesamt holte man aus den letzten fünf Spielen lediglich einen Zähler. Als ob dies nicht genug wäre kommt dieses Wochenende ausgerechnet die derzeit in Hochform spielende Union Allhaming nach Losenstein. Abgesehen von der Niederlage gegen den überlegenen Tabellenprimus ASK St. Valentin gab es zuletzt einen regelrechten Punkteregen für die Pichler/Hintersteiner-Elf.

ASKÖ Mauthausen - Union T.T.I. St. Florian Juniors

Auch bei der ASKÖ Mauthausen stieg die Formkurve zuletzt wieder rasant an. Dem überzeugenden 5:2 gegen Ernsthofen folgte ein beachtliches 2:2-Remis in Garsten. Doch auch die Union St. Florian Juniors wittern nach dem Heimsieg gegen den SV Losenstein wieder Morgenluft.

ATSV ökotherrn Neuzeug - SC Ernsthofen

Der ATSV Neuzeug ist derzeit so etwas wie das Team der Stunde. Der Aufsteiger konnte seine beiden letzten Auftritte gegen Bewegung Steyr und Union Niederneukirchen gewinnen. Mit einem Heimsieg gegen den SC Ernsthofen könnte man sich entscheidend von der Abstiegszone entfernen. In Ernsthofen ist Wunden lecken angesagt, gab es doch zuletzt gegen Mauthausen und Pasching 1b zwei Niederlagen mit insgesamt neun Gegentoren.

SC St. Valentin - ASV Bewegung Steyr

Der SC St. Valentin durfte sich in einem verlorenen Valentiner Derby dennoch als Sieger fühlen. Mit dem "großen Bruder" konnte die ausschließlich aus Eigenbau-spielern bestehende Équipe von Markus Allerstorfer 80 Minuten lang gut mithalten. Die nächste schwere Aufgabe wartet allerdings bereits mit Bewegung Steyr. Die Katzenschläger-Elf holte allerdings aus den letzten beiden Spielen nur einen Punkt.



Expertentipp fanreport.com

FC Pasching 1b 3 : 1 SV Garsten

ATSV Neuzeug 1 : 2 SC Ernsthofen

Union Neuhofen/Kr. 4 : 0 Union Niederneukirchen

SV Losenstein 1 : 2 Union Allhaming

USV St. Ulrich 1 : 1 ASK St. Valentin

ASKÖ Mauthausen 2 : 2 St. Florian Juniors

SC St. Valentin 0 : 1 ASV MayrBau Bewegung Steyr



Dorfmayr CITROËN
Ges.m.b.H

Torschützen Reserve

Thomas Gundendorfer	3
Daniel Fitzinger	3
Ramadan Ramadani	1
Mario Weixelbam	1
Ramadani Rilind	1
Manuel Oberaigner	1
Hannes Mühlberghuber	1
Raffael Lexmüller	1

Torschützen KM

Gschaidtner Sebastian	3
Huber Daniel	3
Brandl Markus	2

Ströbitzer GMBH
SÄGE- UND HOBELWERK

Happy Birthday

Osanger Fabian 28.10.2000, Ströbitzer Simon 28.10.1997, Draxler Hannes 29.10.1973, Obermüller Markus 30.10.1993, Oblinger Irene 3.11., Sandner Gabriel 3.11.2005, Backfrieder Florian 1.11.1986, JordanDavid 1.11.2004

Impressum:

Blau-Gelb-Kurier

Während der Meisterschaft erscheinendes
Informationsheft des SC ST. VALENTIN.

Für den Inhalt verantwortlich:

Stefan Fischer

Auflage ca. 100 Stück in Eigenkopie.

www.scstvalentin.at

Email: blau-gelb@scstvalentin.at

Reserve - Bezirksliga Ost

Trainer: Mario Winninger

Tabelle

Rang		Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1	•	Garsten	9	8	1	0	26:6	20	25
2	•	St. Ulrich	8	6	1	1	21:8	13	19
3	•	Niederneukirch.	8	5	0	3	20:6	14	15
4	•	Neuhofen/Krems	8	4	3	1	19:13	6	15
5	▲ (+1)	Neuzeug	9	4	1	4	19:12	7	13
6	▼ (-1)	Mauthausen	9	3	2	4	16:16	0	11
7	•	St. Valentin SC	8	3	1	4	12:15	-3	10
8	▲ (+1)	St. Valent.ASK	8	2	2	4	11:21	-10	8
9	▼ (-1)	Losenstein	8	2	1	5	10:19	-9	7
10	•	Allhaming	9	2	1	6	13:28	-15	7
11	•	Ernsthofen	8	1	3	4	7:16	-9	6
12	•	Bewegung Steyr	8	2	0	6	11:25	-14	6



11. Runde:

Sa, 26.10.2013	13:30	St. Ulrich : St. Valent.ASK	-:- (-:-)
Sa, 26.10.2013	13:30	Neuhofen/Krems : Niederneukirch.	-:- (-:-)
Sa, 26.10.2013	13:30	Losenstein : Allhaming	-:- (-:-)
So, 27.10.2013	12:15	Neuzeug : Ernsthofen	-:- (-:-)
So, 27.10.2013	12:30	St. Valentin SC : Bewegung Steyr	-:- (-:-)
		Spielfrei: Mauthausen	
		Spielfrei: Garsten	

10. Runde

Sa, 19.10.2013	13:30	Allhaming : St. Ulrich	0:4 (0:2)
Sa, 19.10.2013	13:30	Garsten : Mauthausen	1:0 (0:0)
Sa, 19.10.2013	13:30	St. Valentin SC : St. Valent.ASK	2:2 (0:1)
Sa, 19.10.2013	13:30	Niederneukirch. : Neuzeug	0:1 (0:0)
So, 20.10.2013	13:30	Bewegung Steyr : Neuhofen/Krems	2:6 (2:2)

SC ST. VALENTIN : ASK St. Valentin 2:2 (0:1)

100 Zuschauer, Schiedsrichter Siegfried Dickinger

SC ST. VALENTIN

RNr	Spieler	←	→	■	■	■	Tore
T	Haselberger Peter						
2	Ebner Patrick	62					
3	Wagner Stefan	31					
5	Waidhofer Lukas						
7	Freinhofer Patrick						
9	Fitzinger Daniel			88			67
10	Oberaigner Manuel	59					
11	Gundendorfer Thomas			20			
12	Ströbitzer Lukas						
13	Mühlberghuber Hannes	72					
17	Lexmüller Raffael						83
4	Fischer Stefan		62				
6	Florian Backfrieder		59				
8	Kitzinger Martin		31				
14	Ebenhofer Peter		72				

U16 – Region Ost

Trainer: Ströbiter Hubert, Schüpany Ferdinand

10. Runde

Sa, 19.10.2013 11:30 Ottensheim : SC St. Valentin 0:3 (0:2)
Tore SC: Alexander Kitzinger (2.), Jakob Schachafellner (26., 63.)

11. Runde

Di, 22.10.2013 18:30 SC St. Valentin : Enns 3:3 (2:1)
Tore SC: Alexander Kitzinger (11.), Jakob Schachafellner (21., 76.)



U14 - Region Ost

Trainer: Michael Ungerböck, Priller Roland

9. Runde

Sa, 19.10.2013 10:00 SC St. Valentin : Sierning 2:3 (0:2)
Tore SC: Hamit Özyilmaz (54.), Johannes Wurz (81.)

Spielplan

10 Sa. 26.10.2013 11:30 Losenstein : SC St. Valentin

U13 - Region Nord

Trainer: Ellmer Gerald, Koschier Ronald

9. Runde

Fr, 18.10.2013 18:00 SPG Hagenb./Pregarten : SC St. Valentin 7:6 (7:4)
Tore SC: Patrick Kalanjós (7.), Enes Bekdemir (30.), Florian Gruber (35., 42.), Julian Hemmelmayr (38.)

U12- Region Ost

Trainer: Martin Gruber

U10- Region Ost

Trainer: Sandner Gerd, Wirlinger Markus

möbelmanufaktur & wohnplanung
WURZ / **KG**
www.wurz-tischlerei.at

U9 – Region Ost

Trainer: Huber Gerhard, Erhart Andreas

U7, U8

Trainer: Sigi Muhr und Stefan Fischer, Thomas Stauber und Kevin Weichinger

Training: Montag und Mittwoch, 17 Uhr

Mädchen

Trainer: Muhr Rainer, Bauer Gerhard, Magdalena Madl

Training: Dienstag und Donnerstag, 17.30 Uhr

6. Runde

So, 20.10.2013 14:00 SC St. Valentin : FCU Winklarn 8:1 (3:1)

Tore SC: 4x Hochholdinger Anna Valentina, 2x Sandner Leonie, Matura Katharina, Roithinger Anna

Spielplan

7 Fr, 08.11.2013

Amstetten : SC St. Valentin

Senioren

Trainer und Berichterstatter: Klaus Backfrieder

Training: Montag, 19 Uhr

Bericht über das Seniorenspiel am Freitag, 30. 08. 2013, 18.00 Uhr (Auftakt zum 9. ASK Weinheurigen und zur Eröffnung des neuen Vereinshauses des ASK):

ASK St. Valentin : SC St. Valentin 3 : 7 (1 : 4)

Zwei Stangenschüsse und weitere Groß-Chancen, bevor Winninger Thomas endlich unsere höchstverdiente Führung gelingt.

Die einzige ASK-„Bogenlampe“ auf unser Tor nach einer Viertelstunde kann Thorsten – geblendet durch die tiefstehende Sonne – nicht bändigen: Es steht plötzlich 1:1 – das stellt den Spielverlauf völlig auf den Kopf.

Macht nix, wir kombinieren im Mittelfeld immer besser - nicht zuletzt durch Eckel Bernds bestens koordinierte Auswechslungen (auch Durchmischungen von Verteidigung, Mittelfeld und Sturm – da kennt sich der ASK nicht mehr aus!)

Die Konsequenz: Schon in der 35. Minute führen wir höchst verdient mit 4 : 1.

Die zweite Halbzeit spielen wir schon „locker herunter“

Damit kehrt dieses Jahr der Wanderpokal (von Erwin Essletzbichler 2010 aus Holz extra für dieses Derby angefertigt!) - nach einem Jahr Abwesenheit – endlich wieder ins SC-Vereinshaus zurück.

Daher meine „Statements“ bei der Pokalübergabe nochmals in Stichworten:

Die Feststellung, dass es Zeit ist, den von der SC-Legende Erwin Essletzbichler hergestellten Holzpokal endlich wieder heim in die Perovit-Straße zu holen und dass er dort auch bleibt!

Dank an die ASK-Spieler für die faire Spielweise, Dank an Schiri Hinum Wolfgang als objektiven Schiri, Dank an die beiden Linienrichter, beim SC konkret an Meimelauer Erich.

Dank an Ebner Gerhard für ca. zwanzig Jahre als aktiver Seniorenspieler, der mit diesem Spiel seine Karriere (höchst erfolgreich) mit Spielen gegen andere Seniorenmannschaften, aber Gott sei Dank nicht im Training und bei den Nachbesprechungen beendet!

Netzeleit Night

16.11.13

Kulturhaus St. Valentin, 20.30 Uhr

indeed
POCK POP FUNK SOUL



21.00 Uhr
**Showtanz der
SC Spieler**



*Schnapsbar, Junker Weinbar
Bierbar, Sekt- & Proseccobar*

*Dresscode: sportlich elegant
Auf Ihren Besuch freut sich der SC St. Valentin*

Karten-
vorverkauf
bei den Banken
und VFV-Eckel &
Schlager OG
Westbahnstr. 12

Vorverkauf: € 9.-
Abendkasse: € 11.-



PEHAMEDIEN

... MEHR ALS QUA QUA!

Offset- & Digitaldruck, Gestaltung, Website, Plankopie,
Bauschulencafé, T-Shirt, Beschriftung und vieles mehr...

**GARANTIERT
SELBST PRODUZIERT!**

www.PEHA.AT ■ ST. VALENTIN